



FÜR DEN MARKT KÜPS MIT SEINEN GEMEINDETEILEN:

AU, BURKESDORF, HAIN, JOHANNISSEHAL, KÜPS, OBERLANGENSTADT,
SCHMOLZ, THEISENORT & TUSCHNETZ

Letztes Hallenspringturnier der "Bavarian Open 2008" im Reiterhof Tannleite in Küps

VOM 10. - 12. Oktober 2008

Am kommenden Wochenende wird auch wieder spannender Ponysport erwartet. Erfolgreiche Nachwuchsreiterinnen und Reiter aus Bayern sowie Baden-Württemberg gehen an den Start. Der Eintritt ist für alle Interessierten frei. Die Gaststätte beim Reiterhof Tannleite ist an allen drei Turniertagen ganztägig geöffnet. Auch nach den letzten Prüfungen werden vom Bewirtungsteam noch bayerische Schmankerln und andere delikate Speisen angeboten.



ZEITENTEILUNG

Freitag

13.00 Uhr Springpferdeprüfung Kl. A**
14.30 Uhr Springprüfung Kl. A**
18.00 Uhr Ponyspringprüfung Kl. L
(Einlaufprüfung für den MAC-Pony-Cup)

Samstag

09.00 Uhr Ponyspringprüfung Kl. E m. St.
(Finale Vogt Automobil Pony Cup)
09.30 Uhr Ponyspringprüfung Kl. A' m. St.
(Finale Vogt Automobil Pony Cup)
11.00 Uhr Ponystilspringprüfung Kl. L
(Sichtung Bundesnachwuchschampionat der Pony-Springreiter)
12.30 Uhr Stilspringprüfung Kl. M* (Sichtung Bundesnachwuchschampionat der Pony-Springreiter)

14.00 Uhr Springprüfung Kl. L
17.30 Uhr Springpferdeprüfung Kl. L
19.00 Uhr Ponypunktespringprüfung Kl. M*, ohne Joker
(Finale MAC-Pony-Cup)

Sonntag

09.00 Uhr Ponystilspringprüfung Kl. L
(Sichtung Bundesnachwuchschampionat der Pony-Springreiter)
10.00 Uhr Stilspringprüfung Kl. M* (Sichtung Bundesnachwuchschampionat der Pony-Springreiter)
11.30 Uhr Ponyspringprüfung Kl. M* m. 1 Stechen
(Finale MAC-Pony-Cup)
13.00 Uhr Springpferdeprüfung Kl. M*
14.30 Uhr Springprüfung Kl. M*

DANK

an die ehrenamtlichen Mitglieder der Wahlvorstände bei den Landtags- und Bezirkswahlen vom 28. September

Zur Abwicklung dieser Wahl hatten wir 120 Wahlhelfer im Einsatz. Wir möchten uns an dieser Stelle wieder öffentlich und ganz besonders herzlich bei diesen Mitbürgerinnen und Mitbürgern in den Wahlvorständen bedanken. Sie haben durch die Erfüllung des Ehrenamtes - zu dessen Übernahme grundsätzlich jeder Bürger verpflichtet ist - einen wesentlichen Beitrag zur Sicherstellung unserer Demokratie geleistet.

Sollten einige Leser dieser Danksagung freiwillig bereit sein, bei künftigen Wahlen oder Abstimmungen ein derartiges Ehrenamt zu übernehmen, wären wir für eine entsprechende Mitteilung außerordentlich dankbar. Bitte richten Sie diese dann an unseren zuständigen Sachbearbeiter im Rathaus, Herrn Künzel (Telefon 6836, nur vormittags), welcher die Vormerkung gerne entgegen nimmt.

*In dankbarer Verbundenheit
Herbert Schneider
Erster Bürgermeister*

Gallus-Kirchweih in Küps mit Herbstmarkt

Sonntag, 19. Oktober 2008

*Gallus-Kirchweih in Küps mit Herbstmarkt
Sonntag, 19. Oktober 2008*

Trödelmarkt

auf dem „alten REWE Parkplatz“ an der B 173

Krammarkt mit über 50 Fieranten

rund um's Rathaus

Kostenloser Park & Ride-Service 13.00 -17.00 Uhr

Gewerbegebiet „Mittlerer Gries“, Industriegebiet, Bahnhofstraße,
Richard-Wagner-Straße, Kronacher Straße, Weinbergstraße

Ladengeschäfte geöffnet!

13.00 bis 18.00 Uhr

Biergarten- / Kaffee und Kuchen

Schaustellerbetrieb am Rathausplatz!

*Wir freuen uns auf Sie!
Markt Küps*

Geschenkgutschein

der Küpser Aktions- und Werbegemeinschaft
hochwertig gestaltet!



Der immer beliebter werdende Geschenkgutschein der Küpser Aktions- und Werbegemeinschaft erhielt ein neues Gesicht. Ein eigens vom Küpser Künstler Dieter Backert kreiertes Motiv, welches Küps aus blumiger Perspektive zeigt und exklusiv von der Aktions- und Werbegemeinschaft erworben wurde, zielt die Vorderseite der farbigen Klappkarte. Innen ist der Betrag eingedruckt, der den Wert des Geschenkgutscheines bestimmt. Auf einem Einlegeblatt findet der Beschenkte die rund 50 Mitgliedsfirmen der Werbegemeinschaft, bei denen individuell der Gutschein eingelöst werden kann. Ein transparenter Umschlag rundet die Geschenkidee geschmackvoll ab!

Der Geschenkgutschein kann bei den Küpser Banken Raiffeisen & Sparkasse oder der Küpser Postfiliale in gestaffelt hohen Werten erstanden werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Ergebnisse der Landtagswahl und der Bezirkstagswahl vom 28.09.2008

Siehe auf den Mittelseiten dieser Ausgabe

Bekanntmachung

nach Art. 32 Abs. 1 Satz 4 des bayerischen Meldegesetzes über das Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte an Parteien und Wählergruppen

Nach Art. 32 Abs. 1 des Gesetzes über das Meldewesen (Meldegesetz - MeldeG) darf die Gemeinde als Meldebehörde den Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit der **Wahl der deutschen Abgeordneten des Europäischen Parlaments am 7. Juni 2009 ab 7. Dezember 2008** Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Wahlberechtigten erteilen, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskunft). Die davon Betroffenen haben jedoch das Recht, der Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen. Dieser Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Gemeinde eingelegt werden; er bedarf keiner Begründung und gilt solange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird.

Küps, 07.10.2008

- Siegel -

Markt Küps

Herbert Schneider, Erster Bürgermeister

Teilnehmergemeinschaft Tüschnitz (DE)

Bekanntmachung

Die Teilnehmergemeinschaft Tüschnitz beabsichtigt in Zusammenarbeit mit dem Markt Küps ein Teilstück der Ortsstraße "Zur Hall" in Tüschnitz zu erneuern.

Die Planung wird zur Einsichtnahme beim Markt Küps aufgelegt. Des Weiteren wird gemäß Nr. 2.1 (4) der Richtlinien zum Plan nach § 41 FlubG - Ländliche Entwicklung (PlanR-LE 2003) hiermit die Öffentlichkeit in die Prüfung der Umweltverträglichkeit des Planes über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen (Plan) für das Verfahren Tüschnitz einbezogen.

Der Entwurf des Planes liegt für die Dauer von zwei Wochen, in der Zeit vom 13. Oktober 2008 mit 27. Oktober 2008, im Rathaus in Küps, Zi. 210, zur Einsichtnahme für jedermann aus.

Umweltbedeutsame Anregungen und Bedenken können innerhalb von 2 Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Teilnehmergemeinschaft (Postanschrift: Postfach 11 02 64, 96029 Bamberg) vorgetragen werden. Rechtsansprüche werden durch die Einbeziehung der Öffentlichkeit nicht begründet.

Bamberg, 19.09.2008

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Tüschnitz

Sapper

Bekanntmachung

Wasserrecht

Beseitigung der Bahnübergänge im Gemeindeteil Oberlangenstadt des Marktes Küps;

Gehobene wasserrechtliche Erlaubnis für die Einleitung von gesammeltem Niederschlagswasser aus der neu zu errichtenden Gemeindeverbindungsstraße Nagel-Oberlangenstadt in den Hembach (im Unterlauf Weidigsgraben) bzw. über Rigolen in das Grundwasser durch den Markt Küps

Mit Bescheid des Landratsamtes Kronach vom 24.09.2008, Az. 360-641/1, 632/7, 642/10-03/06. wurde dem Markt Küps die gehobene Erlaubnis zur Benutzung des Hembaches (im Unter-

lauf Weidigsgraben) und des Grundwassers durch Einleiten von gesammeltem Niederschlagswasser aus der neu zu errichtenden Gemeindeverbindungsstraße Nagel-Oberlangenstadt erteilt.

(Hinweis: In dem Bescheid werden gleichzeitig folgende wasserrechtliche Genehmigungen bzw. Gestattungen ausgesprochen:

- Die Plangenehmigung für die Verlegung und Verrohrung des Hembaches sowie die Beseitigung des Bahngrabens und
- die beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis zur Baugrubenentwässerung einer Fußgänger- und Radwegeunterführung anstelle des schienengleichen Bahnüberganges bei 7,9 + 065,93 mit Einleitung über einen vorbeiführenden Bahnentwässerungsgraben in den Weidigsgraben)

Der Erlaubnisbescheid und die Erlaubnisunterlagen liegen in der Zeit

vom 20.10.2008 bis einschließlich 03.11.2008

im Rathaus des Marktes Küps,

Küps, Am Rathaus 1, Zimmer Nr. 211, Bauamt, 1. Stock

zur Einsicht aus.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid (die gehobene Erlaubnis) gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass gegen die gehobene Erlaubnis binnen eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Bayreuth, Friedrichstraße 16 erhoben werden kann. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts einzulegen.

Küps, 10. Oktober 2008

Markt Küps

gez. Herbert Schneider, Erster Bürgermeister

Aus dem Rathaus wird berichtet

Weihnachtsbäume gesucht

Für die Weihnachtsausschmückung 2008 werden Nadelbäume gesucht

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, wie jedes Jahr möchte die Marktgemeinde Küps das Ortsbild in der Advents- und Weihnachtszeit festlich ausschmücken. Zu diesem Zweck werden noch Tannen- oder Fichtenbäume in einer Höhe von 7-10 Metern gesucht. Die Bäume würden durch den Bauhof des Marktes Küps kostenlos gefällt und abtransportiert. Voraussetzung ist allerdings, dass die Fällung nicht allzu kompliziert, und die Abgabe des Baumes an die Marktgemeinde kostenlos erfolgen kann.

Sollten Sie einen entsprechenden Baum an den Markt Küps abgeben können, teilen Sie dies **bis spätestens 07. November 2008** dem Markt Küps, Bauamt, unter der Telefonnummer 09264/68-26, mit. Der Bauhofleiter wird dann im Anschluss die Bäume besichtigen und sich wieder mit Ihnen in Verbindung setzen.

Markt Küps

Gez.

Herbert Schneider,

Erster Bürgermeister

150 Jahre Vermessungsamt in Kronach

Am 1. Mai 1858, vor 150 Jahren, wurde der „Messungsbezirk Kronach“ gegründet. Dieses Jubiläum nimmt die jetzige Außenstelle Kronach des Vermessungsamtes Kulmbach, Kaulanger 1, zum Anlass, einen Tag der offenen Tür am **Samstag, den 11. Oktober 2008** zu veranstalten.

Die gesamte Bevölkerung aus nah und fern ist herzlich eingeladen, das Vermessungsamt zu besuchen und die Aufgaben und Produkte einer modernen Dienstleistungsbehörde näher kennen zu lernen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vermessungsamtes werden die Besucher an diesem Tag über die ersten Grundstücksvermessungen aus dem Jahre 1801 bis zu den heutigen Satelliten- und Lasermessungen informieren. Dabei wird auch der Wandel der Katasterkarte von der Uraufnahme bis zum Geographischen Informationssystem präsentiert.



Neben vielen weiteren Präsentationen ermöglicht ein dreidimensionaler Luftbildflug über den Landkreis Kronach markante Einblicke in modernste Computertechniken, und macht so die Geodatenwelt der Bayerischen Vermessungsverwaltung für jedermann erlebbar. Ein kleines Gewinnspiel mit attraktiven Preisen sorgt für zusätzliche Unterhaltung. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vermessungsamtes freuen sich auf Ihren Besuch.

Deutsche Rentenversicherung Arbeitsgemeinschaft Bayern

Die wichtigsten Neuregelungen im Eigenheimrentengesetz

Das "Gesetz zur verbesserten Einbeziehung der selbstgenutzten Wohnimmobilie in die geförderte Altersvorsorge" (Eigenheimrentengesetz) vom 29.07.2008 (Bundesgesetzblatt 2008 Teil I S. 1509 ff.) bringt zahlreiche Neuerungen im Bereich der zusätzlichen kapitalgedeckten Altersvorsorge. Wir erläutern in unserer Fachinformation 05/2008 die wichtigsten Neuregelungen zum sog. "Wohn-Riester", zur Erweiterung des förderberechtigten Personenkreises und zur verbesserten finanziellen Förderung der privaten Altersvorsorge für Berufseinsteiger.

Die elektronischen "Informationen" und natürlich auch das vollständige Archiv der vergangenen Jahre finden Sie auf der rechten Startseite der Internet-Auftritte der bayerischen Regionalträger unter www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de unter den "Top Links" oder direkt unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de/fachinformationen>.

Altersvorsorge - gut informiert in den Herbst

Wer im "Herbst seines Lebens" gut abgesichert sein will, sollte sich rechtzeitig umfassend informieren.

Auch im Herbstsemester bieten die Volkshochschulen in Bayern Kurse zur Altersvorsorge an. Experten der Deutschen Rentenversicherung geben ausführliche Informationen zur gesetzlichen Rentenversicherung und zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge. So wird man von unabhängigen Fachleuten zum Experten seiner eigenen Altersvorsorge gemacht.

Bestimmte Produkte einzelner Anbieter werden allerdings nicht empfohlen.

Informationen wann die Kurse "Altersvorsorge macht Schule" in welcher Volkshochschule angeboten werden, bekommt man unter

www.altersvorsorge-macht-schule.de oder am kostenlosen Bürgertelefon unter 0800 1000 480 88.

Informationsveranstaltungen

Aktuelles aus der Deutschen Rentenversicherung

- Informationen über Änderungen aus Gesetzgebung und Rechtsprechung

20. Oktober 2008, 17:00 Uhr

Die Veranstaltung dauert ca. 90 Minuten

Veranstaltungsort:

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Auskunfts- und Beratungsstelle

Bamberger Straße 15, 96450 Coburg

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an:

Telefon 09561 23143-0

Fax 09561 23143-55

E-Mail abs-coburg@drv-nordbayern.de

Standesamtliche Nachrichten

Anmeldung von Eheschließungen

Frank Gleichmann und Sandra Engelhardt, geb. Hauthal, Küps, GT Oberlangenstadt, Kellerhaus 9

Eheschließungen

Thomas Beck und Katja Schinkmann, Küps, Kugelgasse 2

Cave Bumstead, Bamberg, Zollnerstr. 7003 und Corina Regel, Küps, Am Hirtengraben 14

Sterbefälle

Kröger, geb. Ruppert, Babette, Küps, GT Tüschnitz, Sandstr. 15

Wir gratulieren

Marco Pabstmann absolvierte Diplomprüfung mit sehr gut



Das Bild zeigt von links Marco Pabstmann mit Ersten Bürgermeister Herbert Schneider.

Erster Bürgermeister Herbert Schneider empfing den in Küps wohnenden Marco Pabstmann und beglückwünschte ihn zu seiner bestandenen Diplomprüfung mit „sehr gut“ im wissenschaftlichen Studiengang „Geotechnik, Bergbau, Erdöl-/Erdgastechnik“ an der Technischen Universität Clausthal.

Der Erste Bürgermeister studierte Zeile für Zeile das Zeugnis über die Diplomprüfung und staunte wegen der vielen Prüfungsfächer und den dahinter stehenden hervorragenden Noten. Zu diesem Diplomzeugnis war es jedoch ein langer und arbeitsreicher Weg. Marco Pabstmann hat 2001 im Frankwaldgymnasium Kronach sein Abitur bestanden und dann anschließend 2 Jahre an der Friedrich Alexander Universität Erlangen-Nürnberg Maschinenbau studiert und mit Diplom abgeschlossen. Von 2003 bis 2008 studierte er mit Unterbrechungen an der TU Clausthal Geotechnik, Bergbau, Erdöl-/Erdgastechne mit Diplomprüfung „sehr gut“. Während dieser 5 Jahre wurden auch im Ausland bzw. anderorts in Deutschland verschiedene Studiengänge durchlaufen. So an der TU Delft in Holland, an der University of Exeter in Cornwall United Kingdom Camborne School of Mines, des weiteren in Aachen an der RWTH und auch in Finnland an der Helsinki University of Technology. Praktische Berufserfahrungen eignete er sich an von 2003 bis 2008 bei vielen Unternehmen in Deutschland und auch Ausland von Lear Corporation in Kronach bis Santiago de Chile bei Anglo American Chile. Seit Juni 2008 arbeitet Marco Pabstmann bei Knauf Gips KG in Iphofen als Produktionsleiter. Seine Hobbies sind Reisen, Tanzen (Latein und Standart), sowie Snowboarden und Formel 1. Er spricht fließend Englisch und hat gute Kenntnisse in Französisch, Spanisch und diversen Computeranwendungsprogrammen.

Erster Bürgermeister Herbert Schneider sprach im Namen des Marktes Küps Herrn Pabstmann seine Bewunderung aus und beglückwünschte ihn zum hervorragenden Abschluss des Studiums. Als kleine Anerkennung überreichte der Erste Bürgermeister Herrn Marco Pabstmann die „Geschichte des Marktes Küps“.

Anna Maria und Kurt Schirmer feiern Diamantene Hochzeit



Das Bild zeigt (erste Reihe) das Jubelpaar Anna Maria und Kurt Schirmer mit Urenkel Luca und Pfarrer Rudolf

Ranzenberger (links) und Landrats Oswald Marr (rechts). Dahinter Tochter Clara Friedlein mit Tochter Andrea

und Ersten Bürgermeister Herbert Schneider. Sowie (hinterste Reihe) Sohn Karl Heinz Schirmer, Alfred Leikert

und Herbert Engel.

60 Jahre gemeinsames Eheglück feierten Anna Maria und Kurt Schirmer aus Schmölz. Die Jubilarin, die in Schmölz geboren ist, lernte ihren aus Nürnberg stammenden Ehegatten Kurt auf einem Tanz kennen. Das Jubelpaar hat zwei Kinder, zwei Enkelkinder und drei Urenkel. Anna Maria Schirmer arbeitete bis zum Rentenalter in der Küpser Porzellanfabrik „Edelstein“. Ehemann Kurt kam während des Krieges nach Oberlangensstadt. Er arbeitete zunächst als Friseur und dann bis zum Ruhestand bei Siemens in Redwitz.

Zahlreich kamen die Gratulanten aus der Familie, aus dem Freundes- und Bekanntenkreis und aus der Nachbarschaft. So auch Pfarrer Rudolf Ranzenberger für die Evangelische Kirchengemeinde Schmölz, Erster Bürgermeister des Marktes Küps Herbert Schneider und Landrat Oswald Marr.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst (Notarzt = Blaulichtdoktor)

Kronach 19222
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 01805/19 12 12
 Bereitschafts-Hotline Zahnärztlicher Service ... 01805/19 13 13

Wann hilft Ihnen der Ärztliche Bereitschaftsdienst weiter?

- Mittwoch 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr
- Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr
- Vom Vorabend eines Feiertages 18.00 Uhr bis zum nächstfolgenden Werktag 8.00 Uhr
- Der 24. und 31. Dezember sowie der Faschingsdienstag gelten ebenfalls als Feiertage.

Zahnärztlicher Notdienst

Sa./So., 11./12.10.2008

Dr. Löffler Thomas, 96317 Kronach,
 Marienplatz 5Tel. 09261/963550

Apotheken-Notdienst

Sa., 11.10.2008

Marien-Apotheke, Hussitenplatz 1a,
 KronachTel. 09261/2115

So., 12.10.2008

Mühlen-Apotheke, Hirtenwiesen 1,
 MarktrodachTel. 09261/60990

Notrufe

Rettungsdienst 19222
 Feuerwehr 112
 DLRG-Wasserrettungsdienst 19222
 Polizei (Notruf) 110
 Polizeiinspektion Kronach 09261/5030

Besuchszeiten Frankwaldklinik Kronach

Täglich von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Für die interdisziplinäre Intensivstation sind nachfolgende Zeiten festgelegt:

Täglich 15.00 Uhr und 16.30 Uhr
 sowie 19.00 Uhr und 20.00 Uhr

Besuchszeiten im Helmut-G.-Walther-Klinikum Lichtenfels

Montag bis Freitag 14.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag/Sonn- und Feiertag 14.00 bis 16.00 Uhr
 Besuchszeiten bitte einhalten!

Ausnahmegenehmigungen nur in dringenden Fällen durch den Stationsarzt.

Verhalten im häuslichen Notfall am Wochenende

1. Sie erreichen die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer 19222.
2. Beantworten Sie bitte die an Sie gestellten Fragen ruhig und sachlich.
3. Handeln Sie dann entsprechend den Anweisungen des Mitarbeiters der Rettungsleitstelle.

Leseratten aufgepasst!

Der Bücherbus kommt!

Neu-Neu-Neu-Neu



Montag: 20.10.2008

Schule Küps	10.00 bis 12.10 Uhr
Tüschnitz	14.35 bis 14.55 Uhr
Burkersdorf	15.05 bis 15.25 Uhr
Tiefenklein	15.30 bis 15.50 Uhr
Au	16.00 bis 16.30 Uhr

Donnerstag: 9. u. 23.10.2008

Schule Johannisthal	10.15 bis 11.45 Uhr
Schmölz	13.50 bis 14.10 Uhr
Theisenort	14.15 bis 14.40 Uhr
Johannisthal	14.45 bis 15.15 Uhr
Oberlangenstadt	15.35 bis 15.55 Uhr
Hummenberg	Neu! 16.00 bis 16.25 Uhr
Küps / Rathaus	16.35 bis 17.00 Uhr

Kindergartennachrichten

Jubiläum im evang. Kindergarten bei den St. Jakobi-Strolchen

25 Jahre ist unsere Tante Birgit bei uns

Seit 1. September 1983 leitet Birgit Wagner die zweite Gruppe „Drollig“ in unserem Kindergarten.

Mit viel Liebe und Engagement trägt sie die Verantwortung auch als stellvertretende Leiterin im Team und im pädagogischen Bereich.

Am Donnerstag, den 16.10.08 um 14.30 Uhr möchten wir Tante Birgit in einer kleinen Feierstunde im Luthersaal unseren Dank bekunden.

Alle Eltern sind dazu herzlich eingeladen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Küps

St. Jakobikirche Küps

Freitag, 10.10.

Kein Gottesdienst im Pflegeheim Sonnenblick

Sonntag, 12.10., 21. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen

10.45 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 17.10.

19.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Bibelwoche in Hain

Gärten, besondere Orte der Begegnung mit Gott

Bibelwoche in Küps vom 14. bis 17. Oktober jeweils um 19.30 Uhr im Luther-Saal

Dienstag, 14. Oktober, Gethsemane - Ort des Ringens mit Gott (Pfr. Simonsen)

Mittwoch, 15. Oktober, Garten Eden - Ort der vertrauten Nähe (Pfr. Ranzenberger)

Donnerstag, 16. Oktober, Weinberg - Ort der aufopfernden Liebe (Pfr. Seegenschmiedt)

Freitag, 17. Oktober, Abschlussgottesdienst in Hain

Herbstsammlung der Diakonie vom 13. bis 19. Oktober

Sie steht unter dem Motto "Behindert. Und mitten im Leben!"

In der Woche vom 13. bis 19. Oktober werden die Konfirmanden bei Ihnen läuten und um eine Spende zur Unterstützung der Arbeit des Diakonischen Werkes bitten.

Evang.-Luth. St. Johanniskirche Johannisthal

Sonntag, 12.10., 21. So. n. Trinitatis,

Kein Gottesdienst

Diakonie-Station Küps

ambulante Kranken- und Altenpflege

Unsere Gemeindegewestern erreichen Sie unter der Tel.-Nr. 09264/915505

Homepage der Kirchengemeinde: kueps-evangelisch.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Burkersdorf und Hain

Sonntag, 12.10.

9.00 Uhr Gottesdienst in Burkersdorf

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Alten Pfarrhaus

10.00 Uhr Gottesdienst in Hain

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schmölz

Sonntag, 12.10., 21. Sonntag nach Trinitatis

9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pfarrkirche
Pfarrer Rudolf Frank predigt über Wilhelm Löhe und die Diakonie
gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindehaus
anschließend Kirchenkaffee der Diakonie im Gemeindehaus

Dienstag, 14.10.

19.30 Uhr Bibelabend mit dem Kirchenchor im Gemeindehaus

Garten Eden - Ort der vertrauten Nähe

Pfarrer Ranzenberger

Mittwoch, 15.10.

19.30 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Weinberg - Ort der aufopfernden Liebe

Pfarrer Seegenschmiedt

Donnerstag, 16.10.

19.00 Uhr Posaunenchor

19.30 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Gethsemane - Ort des Ringens mit Gott
Pfarrer Simonsen

Freitag, 17.10.

18.00 Uhr Flötenchor

19.30 Uhr Abschlussgottesdienst der gemeinsamen Bibelwoche in Hain

Samstag, 18.10.

13.00 Uhr Taufgottesdienst

Herbstsammlung der Diakonie

Vom 13. - 19. Oktober findet die Herbstsammlung der Diakonie in Bayern statt. Bitte nehmen Sie unsere Konfirmanden, die zur Haussammlung kommen, freundlich auf.

Diakoniestation Schmölz

Die Gemeindegewestern sind im Bedarfsfall telefonisch unter 09264/8316 oder über das Funktelefon 01713396913 zu erreichen.

Homepage der Kirchengemeinde

www.evkg-schmoelz

E-mail-Adresse: info@evkg-schmoelz.de

Homepage des Diakonievereins St. Laurentius Schmölz

www.ds-schmoelz

E-mail-Adresse: dvschmoelz@yahoo.de

Zum 200. Geburtstag der Diakonie

In diesem Jahr feiert die Diakonie 200jähriges Bestehen. Dies nehmen wir zum Anlass und laden am Sonntag, 12. Oktober 08 nach dem Gottesdienst alle Interessierten in das Gemeindehaus ein.

Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen können Sie Ihren Blutdruck und Ihren Blutzucker bei uns kostenlos testen lassen.

Kath. Pfarrkirche St. Elisabeth Küps

Homepage: www.pfarrei-kueps.de

Sonntag, 12.10. - 28. Sonntag i. Jahreskreis

10.00 Uhr Pfarramt mit Ged./verst. Harald Kraus

Mittwoch, 15.10.

18.00 Uhr Rosenkranz mit Aussetzung des Allerheiligsten anschl. Eucharistiefeier für verst. Luise Hanna

Kath. Filialkirche St. Josef Thonberg**Samstag, 11.10.**14.00 Uhr Tauffeier
Vorabendmesse zum 28. Sonntag i. Jahreskreis

18.30 Uhr Eucharistiefeier für verst. Angeh. d. Fam. Pauller

Kath. Pfarrei Theisenort

www.pfarrei-theisenort.de

Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit Theisenort

www.pfarrei-theisenort.de

Samstag, 11.10., 28. Sonntag im Jahreskreis19:00 Uhr Kollekte für unsere Kirche
Vorabendmesse für verst. Anna Dümmler und Angehörige**Montag, 13.10.**

19:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 14.10.08

19:00 Uhr Abendmesse

Filialkirche St. Marien Johannisthal**Donnerstag, 09.10.**

18:30 Uhr Abendmesse für verst. Heinrich und Johannes Höfner, für Verst. der Fam. Kalb und Leykamm

Sonntag, 12.10., 28. Sonntag im Jahreskreis9:45 Uhr Kollekte für unsere Kirche
Wort-Gottes-Feier**Montag, 13.10.**

18:30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 16.10.

18:30 Uhr Abendmesse für verst. Johann Diller und Angehörige

Vereine und Verbände**Ankündigungen****Gemeindegruppen in der Evang.-Luth. Kirche (Landeskirchliche Gemeinschaft)****Ist Europa Missionsland?**

Gehört Europa nicht zum sogenannten Christlichen Abendland? Ist es nötig, dass die Länder Europas missioniert werden? Diese Fragen werden am kommenden Wochenende in Kulmbach beantwortet. Vom 10. bis 12. Oktober berichten Mitarbeiter und Missionare der Westeuropamission (WEM) im Saal der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schwedensteg 2a über ihren Dienst in verschiedenen Ländern Westeuropas.

Das Programm:

Freitag, 10. Oktober, 19.30 Uhr Jugendabend, Warum Mission in Westeuropa?

Samstag, 11. Oktober, 10.30 Uhr Mit dem Eiffelturm in Kulmbach, Mission in Frankreich.

Samstag, 11. Oktober, 15.30 Uhr Basar/Flohmarkt, Infostände der WEM; Kaffee und Kuchen, Hüpfburg und andere Überraschungen.

Samstag, 11.10., 20.00 Uhr Westmission, was passiert, wenn sie Christen werden?

Sonntag, 12.10., 10.00 Uhr Gottesdienst: Im Westen viel Neues!

Im Anschluss an den Gottesdienst - Mittagessen mit Spezialitäten aus westeuropäischen Ländern.

Der Jugendkreis am Freitag, der Missionskreis am Samstag und die Bibelstunde am Sonntag fallen wegen des Missionswochenendes aus. **Nähere Informationen** Tel. 09264 6191 und 09221 3959056.**Aktions- und Werbegemeinschaft Küps e.V.****Veranstaltungswochenende****08./09. November****Motto „Wohlfühltag in Küps“****Veranstaltungsort: Findeiß-Küchenstudio****Nächstes Treffen am 9. Oktober 2008:**

Alle interessierten Damen und Herren, sind eingeladen zu unserer Besprechung.

Jeder mitwirkende kann sich vor Ort ein Bild machen.

Wann? Am Donnerstag, den 9. Oktober um 19.00 Uhr

Wo? Im Findeiß Küchenstudio Industriegebiet Küps

Bitte bringen sie gute Ideen mit!!!

Also dann bis Donnerstag, den 9. Oktober im Findeiß-Küchenstudio

*Adelheid Hühnlein, 1. Vorsitzende***DLRG OV Küps e.V.****Kinderschwimmkurse 2008 / 2009**

Auch in der Schwimmbadsaison 2008 / 2009 bietet die DLRG OV Küps Kurse zur Wassergewöhnung und Schwimmkurse an.

Wassergewöhnung:

Dieser Kurs ist für alle Kinder gedacht, die mit dem Element Wasser noch nicht so vertraut sind, die noch ängstlich sind oder einfach noch zu klein, um sich sicher allein im Wasser bewegen zu können. Ziel ist, die Kinder spielerisch mit dem Wasser vertraut zu machen und die Grundfertigkeiten (Tauschen, Gleiten, Atmen, Springen), die fürs Schwimmen nötig sind, anzubahnen.

Landtagswahl vom 28. September 2008

Abstimmungsergebnisse im Markt Küps

Gemeindeteil Wahlbezirk	GÜLTIGE STIMM																						
	CSU				SPD				GRÜNE				FW FREIE WÄHLER				FDP				REP		
	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit
1 Küps	39	37,50	33	33,00	28	28,92	25	25,00	1	0,96	2	2,00	11	10,58	12	12,00	11	10,58	14	14,00	3	2,88	1
2 Küps	61	40,87	64	43,54	46	30,87	38	25,85	3	2,00	5	3,40	17	11,33	12	8,16	9	6,00	13	8,84	2	1,33	
3 Küps	60	33,90	63	37,00	66	37,29	57	33,53	6	3,39	12	7,06	16	9,04	10	5,88	7	3,95	7	4,12	5	2,82	1
4 Küps	45	28,66	48	30,57	58	36,94	53	33,76	12	7,64	11	7,01	17	10,83	14	8,92	3	1,91	8	5,10	2	1,27	1
5 Küps	51	25,83	61	30,65	65	32,66	60	30,15	9	4,52	12	6,03	30	16,08	27	13,57	12	6,03	13	6,53	6	3,00	1
	256	32,53	269	34,80	263	33,42	233	30,14	31	3,94	42	5,43	93	11,82	75	9,70	42	5,34	55	7,12	18	2,29	4
6 Hain	52	50,00	49	48,51	21	20,19	19	18,81		0,00	5	4,95	16	15,36	11	10,69	2	1,92	4	3,96	2	1,92	1
7 Au	38	25,85	35	24,31	66	44,90	57	39,58	4	2,72	12	8,33	15	10,20	13	9,03	3	2,04	8	4,17	4	2,72	1
8 Burkersdorf	42	44,66	38	42,70	31	32,98	28	31,46	4	4,26	7	7,87	6	6,36	4	4,49	4	4,26	5	5,62	1	1,06	1
9 Johannisthal	45	39,13	52	46,02	42	36,52	39	34,51	2	1,74	3	2,65	15	13,04	9	7,96		0,00	1	0,88	3	2,61	1
10 Johannisthal	60	43,17	61	46,21	44	31,65	33	25,00	5	3,60	7	5,30	14	10,07	15	11,36	1	0,72	1	0,78	5	3,60	1
	105	41,34	113	46,12	86	33,86	72	29,39	7	2,76	10	4,06	29	11,42	24	9,80	1	0,39	2	0,82	8	3,15	2
11 Oberlangenstadt	43	34,13	43	35,83	41	32,54	33	27,50	2	1,59	4	3,33	17	13,49	19	15,83	6	4,76	5	4,17	3	2,38	
12 Oberlangenstadt	44	39,29	50	46,30	27	24,11	20	18,52	3	2,68	4	3,70	12	10,71	13	12,04	6	5,36	5	4,63	8	7,14	2
13 Oberlangenstadt	63	36,41	64	40,51	46	28,05	44	27,85	3	1,83	4	2,53	12	7,32	10	6,33	8	4,88	9	5,70	19	11,59	8
	150	37,31	157	40,67	114	28,36	97	25,13	8	1,99	12	3,11	41	10,20	42	10,68	20	4,98	19	4,92	30	7,48	10
14 Schmözt	49	36,57	52	40,63	63	47,01	58	45,31	5	3,73	6	4,69	8	5,97	2	1,56	2	1,49	4	3,13	1	0,75	1
15 Schmözt	42	31,58	43	33,08	43	32,33	40	30,77	6	4,51	11	8,46	18	13,53	12	9,23	5	3,78	6	4,62	2	1,50	2
	91	34,08	95	36,82	106	39,70	98	37,98	11	4,12	17	6,59	26	9,74	14	5,43	7	2,62	10	3,88	3	1,12	3
16 Theisenort	51	37,23	52	38,81	65	47,45	57	42,54	1	0,73	1	0,75	4	2,92	5	3,73	4	2,92	7	5,22		0,00	
17 Theisenort	35	29,66	39	33,91	48	40,68	37	32,17	1	0,85	3	2,61	9	7,63	10	8,70	11	9,32	13	11,30	3	2,54	1
	86	33,73	91	36,55	113	44,31	94	37,75	2	0,76	4	1,61	13	5,10	16	6,02	15	5,88	20	6,03	3	1,18	1
18 Tüschnitz	53	39,26	55	41,67	42	31,11	38	28,79	6	4,44	8	6,00	12	8,89	8	6,06	6	4,44	8	4,55	4	2,96	4
19 Tüschnitz	57	45,24	57	45,97	32	25,40	26	20,97	5	3,97	9	7,26	13	10,32	9	7,26	7	5,56	8	6,45	2	1,56	2
	110	42,15	112	43,75	74	28,35	64	25,00	11	4,21	17	6,64	25	9,58	17	6,64	13	4,96	14	5,47	6	2,30	6
Urmewähler	930	38,17	959	38,34	874	33,99	762	30,47	78	3,03	128	5,04	264	10,27	215	8,60	107	4,16	135	5,40	75	2,92	29
20 Briefwahl	238	43,91	235	43,30	180	33,21	166	30,83	9	1,60	20	3,69	46	8,49	35	6,40	24	4,43	35	6,48	10	1,85	5
Gesamt	1.168	37,82	1.194	39,24	1.054	33,88	928	30,50	87	2,79	146	4,80	310	9,96	250	8,22	131	4,21	179	5,89	85	2,73	34

Bezirkstagswahl vom 28. September 2008

Abstimmungsergebnisse im Markt Küps

Gemeindeteil Wahlbezirk	GÜLTIGE STIMM																					
	CSU				SPD				GRÜNE				FW FREIE WÄHLER				FDP				Erst	
	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%		
1 Küps	30	28,57	34	34,00	50	47,62	32	32,00	1	0,95	3	3,00	12	11,43	10	10,00	8	7,62	9	9,00	1	
2 Küps	46	30,87	60	41,38	69	46,31	37	25,52	3	2,01	5	3,45	18	12,08	15	10,34	6	4,03	13	8,97	1	
3 Küps	45	25,71	56	33,73	101	57,71	54	32,53	4	2,29	11	6,63	6	3,43	15	9,04	7	4,00	9	5,42	1	
4 Küps	33	20,50	38	25,00	80	49,69	54	35,53	11	6,83	13	8,55	15	9,32	18	11,84	2	1,24	8	5,26	2	
5 Küps	44	22,00	50	25,51	94	47,00	57	29,08	7	3,50	10	5,10	19	9,50	25	12,78	9	4,50	18	9,18	2	
	198	25,06	238	31,36	394	49,87	234	30,83	26	3,29	42	5,53	70	8,86	83	10,94	32	4,05	57	7,51	7	
6 Hain	39	37,50	45	44,55	42	40,38	19	18,81		0,00	6	5,94	8	7,69	14	13,86	4	3,85	5	4,95	2	
7 Au	27	18,37	30	20,69	87	59,18	65	44,83	3	2,04	7	4,83	11	7,48	15	10,34	2	1,36	5	3,45	1	
8 Burkersdorf	21	22,58	37	41,11	56	60,22	30	33,33	4	4,30	6	6,67	3	3,23	4	4,44	4	4,30	5	5,56	1	
9 Johannisthal	43	38,05	50	46,73	54	47,79	35	32,71	1	0,88	4	3,74	7	6,19	6	5,61		0,00	2	1,87	1	
10 Johannisthal	44	31,43	47	36,88	71	50,71	39	29,77	3	2,14	6	4,58	8	5,71	15	11,45	2	1,43	7	5,34	3	
	87	34,39	97	40,76	125	49,41	74	31,09	4	1,58	10	4,20	15	5,93	21	8,82	2	0,79	9	3,78	4	
11 Oberlangenstadt	38	29,69	39	30,05	56	43,75	39	33,05		0,00	4	3,39	17	13,28	17	14,41	5	3,91	6	5,08		
12 Oberlangenstadt	34	31,45	47	44,76	46	42,59	23	21,90	4	3,70	5	4,76	9	8,33	11	10,48	5	4,63	7	6,67	1	
13 Oberlangenstadt	47	28,48	63	40,38	75	45,45	42	26,92	2	1,21	3	1,92	8	4,85	10	6,41	8	4,85	13	8,33	11	
	119	29,68	149	39,31	177	44,14	104	27,44	6	1,50	12	3,17	34	8,48	38	10,83	18	4,49	26	6,86	12	
14 Schmözt	25	18,38	51	38,93	100	73,53	55	41,98	2	1,47	8	6,11	2	1,47	6	4,58	2	1,47	3	2,29	2	
15 Schmözt	28	21,05	38	29,92	80	60,15	48	37,80	3	2,26	9	7,09	6	4,51	11	8,66	3	2,26	6	4,72	2	
	53	19,70	89	34,50	180	66,91	103	39,92	5	1,88	17	6,59	8	2,97	17	6,59	5	1,88	9	3,49	4	
16 Theisenort	41	29,71	47	36,43	76	56,07	57	44,19	1	0,72	3	2,33	4	2,90	5	3,88	4	2,90	7	5,43	1	
17 Theisenort	30	25,21	39	33,33	65	54,82	43	36,75	1	0,84	3	2,58	4	3,38	4	3,42	8	6,72	13	11,11	1	
	71	27,63	86	34,96	141	54,86	100	40,65	2	0,78	6	2,44	8	3,11	9	3,66	12	4,67	20	8,13	2	
18 Tüschnitz	44	32,59	45	34,88	55	40,74	34	26,36	5	3,70	10	7,75	11	8,15	12	9,30	5	3,70	10	7,75	4	
19 Tüschnitz	45	35,43	51	41,13	50	39,37	26	20,97	5	3,94	8	6,45	8	6,30	11	8,87	7	5,51	12	9,68	2	
	89	33,97	96	37,94	105	40,08	60	23,72	10	3,82	18	7,11	19	7,25	23	9,09	12	4,58	22	8,70	6	
Urmewähler	704	27,33	867	35,12	1.307	50,74	789	31,98	60	2,33	124	5,02	176	6,83	224	9,07	91	3,53	158	6,40	39	
20 Briefwahl	183	33,89	212	39,48	268	49,63	168	30,91	10	1,85	22	4,10	29	5,37	38	7,08	18	3,33	47	8,75	4	
Gesamt	887	28,47	1.079	35,89	1.575	50,55	955	31,77	70	2,25	146	4,86	205	6,58	262	8,72	109	3,50	205	6,82	43	

E N																gültige Stimmen		Wahlbe-	Wähler	Wahl-					
ödp		BP				BB				DIE LINKE				NPD				gesamt		berechtigte	gesamt	bet.			
%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	Zweit			%				
1,00	3	2,88	3	3,00	1	0,96	0,00	0,00	0,00	5	4,81	5	5,00	2	1,92	5	5,00	104	100	343	107	31,20			
0,00	1	0,87	1	0,68	1	0,67	1	0,68	0,00	0,00	7	4,67	8	5,44	3	2,00	5	3,40	150	147	303	154	50,83		
0,99	0,00	1	0,59	1	0,58	1	0,59	0,00	0,00	8	4,52	8	4,71	8	4,52	10	5,88	177	170	372	177	47,58			
0,64	0,00	1	0,64	1	0,64	1	0,64	0,00	0,00	9	5,73	8	5,10	10	6,37	12	7,64	157	157	400	165	41,25			
0,50	2	1,01	1	0,50	2	1,01	0,00	0,00	0,00	13	6,53	15	7,54	7	3,52	9	4,50	199	199	444	203	45,72			
0,72	6	0,76	7	0,91	6	0,78	3	0,39	0	0,00	42	5,34	44	5,69	30	3,81	41	5,30	787	773	1.862	806	43,20		
0,99	1	0,96	2	1,98	1	0,96	1	0,99	0,00	0,00	4	3,85	2	1,98	5	4,81	7	6,93	104	101	160	105	65,63		
0,69	3	2,04	2	1,39	0,00	1	0,69	0,00	0,00	2	1,38	3	2,08	12	8,16	14	9,72	147	144	269	149	55,36			
1,12	1	1,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3	3,19	3	3,37	2	2,13	3	3,37	94	89	195	96	49,23			
0,88	1	0,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3	2,61	4	3,54	4	3,48	4	3,54	115	113	280	116	41,43			
0,76	1	0,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9	6,47	11	8,33	0,00	3	2,27	139	132	320	144	45,00				
0,82	2	0,79	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	12	4,72	15	6,12	4	1,57	7	2,80	254	245	600	260	43,33		
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13	10,32	13	10,83	1	0,79	3	2,50	128	120	297	131	44,11			
1,85	0,00	1	0,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9	8,04	7	6,48	3	2,68	6	5,56	112	108	257	112	43,58			
5,06	1	0,61	0,00	0,00	1	0,63	0,00	0,00	0,00	12	7,32	14	8,86	0,00	4	2,53	164	158	291	168	57,73				
2,99	1	0,25	1	0,26	0	0,00	1	0,26	0	0,00	34	8,48	34	8,81	4	1,00	13	3,37	403	386	845	411	48,64		
0,78	1	0,75	1	0,78	1	0,75	0,00	0,00	1	0,78	1	0,75	0,00	3	2,24	3	2,34	134	128	317	137	43,22			
1,54	1	0,75	1	0,77	1	0,75	0,00	0,00	0,00	9	6,77	8	6,15	6	4,51	7	5,38	133	130	380	136	35,79			
1,16	2	0,75	2	0,78	2	0,75	0	0,00	0	0,00	10	3,75	8	3,10	9	3,37	10	3,68	267	258	607	273	39,17		
0,00	0,00	0,00	1	0,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7	5,11	8	5,97	4	2,92	4	2,99	137	134	327	141	43,12			
0,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8	6,78	9	7,83	3	2,54	3	2,61	118	115	283	122	43,11			
0,40	0	0,00	0	0,00	1	0,39	0	0,00	0	0,00	15	5,88	17	6,63	7	2,75	7	2,81	255	249	610	263	43,11		
3,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6	4,44	6	4,55	6	4,44	7	5,30	135	132	301	136	45,18			
1,61	1	0,79	1	0,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4	3,17	8	6,45	5	3,97	4	3,23	126	124	276	130	47,10			
2,34	1	0,58	1	0,59	0	0,00	0	0,00	0	0,00	10	3,83	14	5,47	11	4,21	11	4,30	261	256	677	266	46,10		
1,16	17	0,66	15	0,60	10	0,39	6	0,24	0	0,00	1	0,04	132	5,13	140	5,60	84	3,27	113	4,52	2.571	3.501	5.815	2.629	45,21
0,92	3	0,55	1	0,18	0,00	1	0,18	0,00	0,00	20	3,69	28	5,17	12	2,21	16	2,95	542	542	569	548	96,31			
1,12	20	0,64	16	0,53	10	0,32	7	0,23	0	0,00	1	0,03	152	4,88	168	5,52	96	3,08	129	4,24	3.113	3.043	6.384	3.177	49,77

M E N																gültige Stimmen		Wahlbe-	Wähler	Wahl-			
REP		ödp				BB				DIE LINKE				NPD				Gesamt		rechtlige	Gesamt	bet.	
%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	%	Zweit	%	Erst	Zweit			%		
0,95	1	1,00	2	1,90	2	2,00	0,00	0,00	0,00	3	3,00	1	0,95	8	6,00	105	100	343	107	31,20			
0,67	1	0,69	0,00	1	0,69	0,00	0,00	0,00	5	3,36	8	5,52	1	0,67	5	3,45	149	145	303	154	50,83		
0,57	2	1,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4	2,29	9	5,42	7	4,00	10	6,02	175	166	371	176	47,44		
1,24	1	0,66	2	1,24	0,00	0,00	0,00	2	1,32	6	3,73	10	6,58	10	6,21	8	5,26	161	152	400	165	41,25	
1,00	5	2,55	3	1,50	2	1,02	0,00	0,00	15	7,50	20	10,20	7	3,50	9	4,59	200	196	444	203	45,72		
0,89	10	1,32	7	0,89	5	0,66	0	0,00	2	0,26	30	3,80	50	6,59	26	3,29	38	5,01	790	759	1.861	805	43,26
1,92	3	2,97	2	1,92	2	1,98	0,00	0,00	2	1,92	3	2,97	5	4,81	4	3,96	104	101	160	105	65,63		
0,86	0,00	4	2,72	4	2,76	0,00	1	0,69	1	0,68	2	1,38	11	7,48	16	11,03	147	145	269	149	55,36		
1,06	2	2,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3	2,15	3	3,33	2	2,15	3	3,33	93	90	195	96	49,23		
0,88	1	0,93	1	0,88	0,00	0,00	0,00	0,00	2	1,77	4	3,74	4	3,54	5	4,87	113	107	280	116	41,43		
2,14	2	1,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8	5,71	10	7,63	1	0,71	5	3,82	140	131	320	144	45,00		
1,58	3	1,26	1	0,40	0	0,00	0	0,00	0	0,00	10	3,95	14	5,68	5	1,98	10	4,20	253	238	600	260	43,33
0,00	1	0,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10	7,81	10	8,47	2	1,56	2	1,69	128	118	296	131	44,26		
0,93	1	0,95	0,00	1	0,95	0,00	0,00	0,00	6	5,56	6	5,71	3	2,78	4	3,81	108	105	257	112	43,58		
1,67	9	5,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13	7,88	12	7,69	1	0,61	4	2,56	165	156	291	168	57,73		
2,99	11	2,90	0	0,00	1	0,26	0	0,00	0	0,00	29	7,23	28	7,28	6	1,50	10	2,84	401	379	844	411	48,70
1,47	3	2,29	0,00	2	1,53	0,00	0,00	0,00	0,00	6	4,51	7	5,51	5	3,70	6	4,72	136	131	317	137	43,22	
1,50	1	0,79	0,00	1	0,79	0,00	0,00	0,00	6	4,51	7	5,51	5	3,70	6	4,72	133	127	380	136	35,79		
1,49	4	1,55	0	0,00	3	1,16	0	0,00	0	0,00	6	2,23	7	2,71	8	2,97	9	3,49	269	258	697	273	39,17
0,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8	5,80	6	4,68	3	2,17	4	3,10	138	129	327	141	43,12		
0,84	2	1,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7	5,88	10	8,55	3	2,52	3	2,56	119	117	283	122	43,11		
0,78	2	0,81	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	15	5,84	16	6,50	6	2,33	7	2,85	257	246	610	263	43,11
2,96	5	3,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6	4,44	6	4,65	5	3,70	7	5,43	135	129	301	136	45,18		
1,57	2	1,61	1	0,79	1	0,81	0,00	1	0,81	5	3,94	7	5,65	4	3,15	5	4,03	127	124	275	130	47,27	
2,29	7	2,77	1	0,38	1	0,40	0	0,00	1	0,40	11	4,20	13	5,14	9	3,44	12	4,74	262	253	576	266	46,18
1,51	42	1,70	15	0,58	16	0,65	0	0,00	4	0,16	108	4,11	136	5,51	78	3,03	109	4,41	2.576	2.469	5.812	2.628	45,22
0,74	4	0,74	1	0,19	5	0,93	0,00	0,00	15	2,78	26	4,84	12	2,22	17	3,17	540	537	567	547	96,47		
1,38	46	1,53	16	0,51	21	0,70	0	0,00	4	0,13	121	3,88	162	5,39	90	2,89	126	4,19	3.116	3.006	6.379	3.175	49,77



Schwimmkurs:

Der Kurs baut auf der Wassergewöhnung auf und setzt voraus, dass die Kinder sich sicher im Wasser bewegen können und mit dem Wasser vertraut sind.

Der Kurs richtet sich an Kinder (6 Jahre), die mindestens 120 cm groß sind.

Termine Wassergewöhnung

Wassergewöhnung I:

Termine / Zeit: Montag, Mittwoch und Samstag

17.00 - 18.00 Uhr

Beginn: Montag, 13. Oktober 2008

Kursleiter: Matthias Schopf

Die Kursgebühr für die Wassergewöhnung beträgt 15,— EUR.

Termine Schwimmkurs

Der Schwimmkurs beinhaltet 10 Kursstunden.

Schwimmkurs I:

Termine / Zeit: Montag, Mittwoch und Samstag:

jeweils von 17.00 - 18.00 Uhr

Freitag von 15.00 - 16.00 Uhr

Kursbeginn: Montag, 03. November 2008

Kursleiter: Sabine Schmidt

Schwimmkurs II:

Termine / Zeit: Montag, Mittwoch und Samstag:

jeweils von 17.00 - 18.00 Uhr

Freitag von 15.00 - 16.00 Uhr

Kursbeginn: Mittwoch, 07. Januar 2009

Kursleiter: o.A.

Die Kursgebühr für den Schwimmkurs beträgt 50,— EUR.

Alle Schwimm- und Wassergewöhnungskurse finden im Hallenband des Schulzentrums der Grund- und Hauptschule Küps statt.

Im Frühjahr 2009 finden weitere Kurse statt. Die Termine dazu werden im Januar 2009 hier im Küpser Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Welcher Kurs ist richtig?

- Ihr Kind ist jünger als 6 Jahre und noch nicht 120 cm groß? Wassergewöhnung
- Ihr Kind kann im Wasser ohne Hilfe laufen, taucht den Kopf ins Wasser und kann sich mit Hilfe aufs Wasser legen? Schwimmkurs
- Ihr Kind ist sehr ängstlich, hat evtl. Probleme mit dem Duschen? Wassergewöhnung

Unsere Empfehlung: Erst Wassergewöhnung, dann Schwimmkurs! Wir beraten Sie gerne (direkt bei den Kursleitern oder bei der Anmeldung)!

Anmeldung: Peggy Eckardt (oder 09260-963616)

Rücktritt mit Erstattung der Kosten ist bis nach der ersten Stunde möglich.

Evtl. Terminverschiebungen werden direkt mit den Teilnehmern abgesprochen.

Aktuelle Informationen stehen auch immer unter:

www.kueps.dlrg.de

Freiwillige Feuerwehr Küps e.V.

Freitag, 10.10.2008

Kameradschaftsabend

Beginn: 18.30 Uhr Feuerwehrgerätehaus Küps

Freitag, 17.10.2008

Gemeinschaftsübung Zug 1 und 2

Beginn: 18.30 Uhr Feuerwehrgerätehaus Küps

1. Kommandant Peter Stöhlein Tel. 99 57 27

2. Kommandant Markus Reischl Tel. 83 48

TSV Küps 1862 e.V.

TSV-Wanderfreunde Küps

IVV-Wanderungen

Am Samstag/Sonntag, den 11./12. Oktober in **Grafenwöhr**
Start u. Ziel: Jugendheim in der Kolpingstraße

Startzeiten: Samstag 7.00 - 13.00 Uhr
Sonntag 7.00 - 11.00 Uhr

Wanderstrecken: 5, 10, 20 km
Auszeichnung: Dekospaten

Treffpunkt u. Abfahrt: Samstag, 11. Oktober, 7.00 Uhr,
Rathaus Küps, mit dem Auto

Am Samstag/Sonntag, den 11./12. Oktober in **Ützing**
Start u. Ziel: Schulgelände Ützing

Startzeiten: Samstag 8.00 - 11.00 Uhr
Sonntag 7.00 - 11.00 Uhr

Wanderstrecken: 5, 10, 20 km

Treffpunkt u. Abfahrt: Sonntag, 12. Oktober, 7.00 Uhr,
Rathaus Küps, mit dem Auto

Vorschau:

Am Samstag/Sonntag, den 18./19. Oktober in **Heroldsberg**
 Start u. Ziel: Schulzentrum/Mehrzweckhalle
 Startzeiten: Samstag 7.00 - 13.00 Uhr
 Sonntag 7.00 - 12.00 Uhr

Wanderstrecken: 5, 10, 20 km
 Auszeichnung: Modellauto BMW X 5
 Treffpunkt u. Abfahrt: Samstag/Sonntag, 18./19. Okt.,
 7.00 Uhr, Rathaus Küps, mit dem
 Auto

Anmeldungen nehmen folgende Wanderfreunde entgegen:

1. Hans Fink, Löwenbrunnen 16, Tel. 1459
2. Helmut Hanna, Am Rathaus 12, Tel. 6665

TTC Tischtennisclub Küps 1992 e.V.**3. Bezirksliga Ba/Fo/Lif Herren****TV Oberwallenstadt - TTC Küps 9:6**

Auch im zweiten Auswärtsspiel mußte der Neuling beim TV Oberwallenstadt die Segel streichen. Bereits nach den Doppeln liefen die Küpser einem 0:3 Rückstand hinterher.

Im Spitzenpaarkreuz überzeugte wieder Udo Greser mit zwei Einzelsiegen, während Roland Bittruf zweimal glücklos mit jeweils 10:12 im fünften Satz verlor. In der Mitte zeigte Ralf Hopf mit zwei knappen Siegen eine starke Leistung. Michael Deuerling musste sich trotz verbesserter Leistung zweimal knapp geschlagen geben. Im Schluß Paarkreuz beherrschten Alexander Busch und Witali Gutbrod ihre Gegner Daniel Knaus und den Ex-Traber Michael Boxdörfer im 1. Durchgang mit klaren 3:0 Siegen, mußten aber umso überraschender im 2. Durchgang in umgekehrter Reihenfolge zwei 1:3 Niederlagen einstecken. Bei den Gastgebern erzielte jeder Spieler 1,5 Punkte, dabei avancierte sich Ersatzmann Michael Boxdörfer zum Matchwinner.

Die einzelnen Ergebnisse:

F.Held/M.Popp - M.Deuerling/R.Hopf 3:0,
 J.Strohmer/A.Knaus - R.Bittruf/U.Greser 3:1,
 D.Knaus/M.Boxdörfer - A.Busch/W.Gutbrod 3:1,
 Florian Held - Udo Greser 0:3,
 Manuel Popp - Roland Bittruf 3:2,
 Johannes Strohmmer - Ralf Hopf 2:3,
 Alexander Knaus - Michael Deuerling 3:2,
 Daniel Knaus - Witali Gutbrod 0:3,
 Michael Boxdörfer - Alexander Busch 0:3,
 Florian Held - Roland Bittruf 3:2,
 Manuel Popp - Udo Greser 1:3,
 Johannes Strohmmer - Michael Deuerling 3:1,
 Alexander Knaus - Ralf Hopf 2:3,
 Daniel Knaus - Alexander Busch 3:1,
 Michael Boxdörfer - Witali Gutbrod 3:1,

Freiwillige Feuerwehr Au**Donnerstag, 9. Oktober 2008, 19:00 Uhr**

Übung, Thema: Übung am Objekt

Ort: FGH, verantwortlich: 1. Kdt. Harry Karl

1. Kdt. Harry Karl, Tel. 09264/1575, Handy: 0171/4211270
 2. Kdt. Th. Müller, Tel. 09264/80222, Handy: 0171/7840746
- www.ff-au.de

Freiwillige Feuerwehr Burkersdorf**Einweihung unserer neuen Motorpumpe**

Am Samstag, den 11.10.08 um 18 Uhr werden wir, die FFW Burkersdorf, unsere neue Motorpumpe den Mitbürgern von Burkersdorf vorstellen.

Hiermit verbinden wir unser Helferessen vom 110-jährigen FF-Fest.

Es sind alle herzlich eingeladen sowie alle Freunde und Gönner der FFW Burkersdorf. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Die Feier findet im Feuerwehrgerätehaus statt.

Die Vorstandschaft

Übungen

Mittwoch, den 08.10.08, 18.30 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus!

Samstag, den 11.10.08, 13.30 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus!

**Garten- und Naturfreunde
Burkersdorf e.V.****Einladung**

Der letzte Gartlerstammtisch in der Gartensaison 2008 findet

am Freitag, dem 10. Oktober

ab 17.30 Uhr

auf dem Vereinsgelände in Burkersdorf

statt.

Vereinsmitglieder und Gäste sind hierzu herzlich eingeladen.

**Obst- und Gartenbauverein
Oberlangenstadt****Jahresabschlussfeier 2008**

am 11. Oktober um 19:00 Uhr im SSV-Sportheim

Wir laden herzlich ein zu einem gemütlichen Beisammensein, umrahmt von einem Rückblick auf das Vereinsjahr 2008 und der Blumenschmuck-Prämierung. Speisen und Getränken serviert das bewährte Team des SSV.

Obst- und Gartenbauverein Schmölz

Wanderung am Sonntag, den 12.10.08

Treffpunkt: Gemeindeplatz um 13.00 Uhr

Für Nichtwanderer fährt der Kirchenbus um 14.00 Uhr.

Ab 16.00 Uhr Brotzeit für alle im Vereinsheim.

Der Wanderwart

TSV Schmölz 1920 e.V.**Schieß-Paris-Turnier am Freitag, 17.10.2008**

Der TSV Schmölz 1920 e.V. lädt die gesamte Bevölkerung recht herzlich zur Neuauflage des Schieß-Paris-Turniers am Freitag, den 17.10.2008 um 19:30 Uhr ins Sportheim nach Schmölz ein.

Der Einsatz für die Teilnahme beträgt 3,- Euro pro Spieler. Gespielt werden insgesamt 3 x 5 Runden, wobei die Mitspieler jeder Runde neu zugelost werden. Die drei Besten, die am Ende die meisten Punkte gesammelt haben, bekommen einen Preis.

Für das leibliche Wohl ist natürlich wie immer ebenfalls bestens gesorgt.

Für alle, die mit diesem Spiel (noch) nichts anfangen können oder ihre Kenntnisse auffrischen wollen, gibt's einen kleinen Crash-Kurs auf der Homepage des TSV Schmölz (<http://www.tsv-schmoelz.de>).

Der Verein freut sich auf zahlreiche Teilnahme!

Vereinsgemeinschaft Schmölz

Sitzung am 13.10.2008 um 19.30 Uhr, Gastwirtschaft Bauer.
 Termine für 2009 mitbringen.

Obst- und Gartenbauverein Theisenort 1931

Vorstands- und Beiratssitzung

Am Freitag, dem 10. Oktober 2008 findet eine nächste Vorstands- und Beiratssitzung im Kulturraum, Untere Schule, statt. Beginn 19.00 Uhr.

Weinfest

am Samstag, dem 18. Oktober 2008, im Kulturraum, Untere Schule.

Beginn 19:30 Uhr - Eintritt frei.

Sein alljährliches Weinfest veranstaltet der Obst- und Gartenbauverein Theisenort am 18. Oktober 2008.

Für erstklassige Unterhaltung, entsprechende Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Dazu laden wir alle Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich ein.

Auf Ihren Besuch freut sich

Die Vorstandschaft des OGV Theisenort

Siedlergemeinschaft Tüschnitz

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den **10.10.2008** um **19.30 Uhr** im **Siedlerheim, Tüschnitz, Geranienstraße 10**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Verlesen des Vorjahresprotokolls
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Berichte der Gruppenleiter
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Revisoren
8. Wünsche und Anträge

Herzliche Einladung ergeht hiermit an alle Mitglieder und Interessierte. Es erfolgt keine gesonderte Einladung.

Die Vorstandschaft der Siedlergemeinschaft Tüschnitz

Plouay-Fahrt 2009

Der Dt.-Frz. Partnerschaftsverein fährt vom 30.05. bis 06.06.2009 mit dem Bus nach Plouay.

Es ist auf der Hin- und auf der Rückfahrt jeweils eine Zwischenübernachtung im Hotel geplant. In Plouay werden die Mitreisenden in Gastfamilien untergebracht sein. Während des Aufenthaltes werden Tagesausflüge z.B. nach Vannes, Scaer, Insel Houat usw. unternommen.

Diese Reise eignet sich auch für Schüler unserer Marktgemeinde, um Sprachkenntnisse zu erweitern und zu vertiefen.

Nutzen Sie die Gelegenheit unsere Partnergemeinde Plouay und die Gastfreundschaft seiner Einwohner kennen zu lernen!

Reisepreis (beinhaltet die Fahrtkosten für An- und Abreise, Eintritte, Ausflüge)			
Vereinsmitglieder		Nichtmitglieder	
Erwachsene	€ 200.-	Erwachsene	€ 230.-
Jugendliche ab 15 Schüler, Studenten	€ 150.-	Jugendliche ab 15 Schüler, Studenten	€ 170.-
Kinder bis incl. 14 J.	€ 100.-	Kinder bis incl. 14 J.	€ 115.-

Kosten für 2 Zwischenübernachtungen	
2-Bett-Zimmer	95,- € pro Person
Einzelzimmerzuschlag f. zwei Übernachtungen: 55,- Euro	

Anmeldeformulare und weitere Infos bei:

1. Vorsitzende Petra Kestel

Hauptstr. 1

96328 Küps-Tüschnitz

09264/6519

pkestel@web.de

www.kueps-plouay.de.tl (das "tl" am Ende bitte unbedingt mit eingeben)

oder allen anderen Vorstandsmitgliedern.

Second-Hand-Basar in Johannisthal

Am 11.10.2008 von 14.00 - 16.00 Uhr

Einlass für Schwangere: ab 13.30 Uhr

im Sportheim (Saal) des VfR Johannisthal

Etikettenvergabe ab sofort bei Bäckerei Reif, Lerchenfeld 15, in Johannisthal oder bei Ilona's Nagelstudio, Herrnberg 23, Tüschnitz

Verkauft wird: Winterbekleidung für Kinder & alles rund ums Kind. Warenannahme am Freitag, den 10.10.08 von 17.00-18.00 Uhr. Warenrückgabe & Auszahlung (abzüglich 20 % für den VfR) ist am Samstag, den 11.10.08 von 19.00-19.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf euer Kommen freut sich der VfR Johannisthal

Bei Rückfrage: Tel. 09264/6035

Anschließend

Ab 19.00 Uhr Bierfest im Sportheim mit Schmankerln aus der Region

BBV Ortsverband Tüschnitz

Es wird am **22.10.08** um **19.30 Uhr** wieder gebastelt.

Bei reger Beteiligung ist es auch möglich am 23.10.2008 zu basteln. Ihr könnt **Herbstdekorationen** oder **Allerheiligengestecke** basteln.

Den Bastelabend hält Frau Barbara Neder aus Steinberg.

Unkostenbeitrag 4,00 € p. P. zzgl. Materialkosten.

Anmeldung mit Angabe des Bastelwunsches bis 15.10.2008 bei Renate Hopf, Tel. 7395

gez. Ortsbäuerin Renate Hopf

Berichte

TTC Tischtennisclub Küps 1992 e.V.

Verbandsspiele:

Herren I - TV Oberwallenstadt	A 6:9
Herren II - TTC Burgkunstadt III	H 9:4
Herren III - TTC Tüschnitz V	H 9:4
Herren IV - TTC Mannsgereuth IV	A 9:0
Jungen I - VfB Einberg	A 7:7

Pokalspiele:

Herren I - TV Schwürbitz	A 2:5
--------------------------	-------

Verbandsspiele:

Herren III - Herren IV	A 9:0
Jungen II - TTC Unterzettlitz	H 6:8
Mädchen - TTC Mannsgereuth	A 8:0

Musikverein Johannisthal

Großer Erfolg für die Jugendarbeit

Erstmals in der Vereinsgeschichte legten gleich zwei Nachwuchsmusikerinnen des Musikvereins Johannisthal mit gutem Erfolg die D3-Leistungsprüfung des Nordbayerischen Musikbundes ab und erhielten damit das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Gold.



Im Rahmen einer Feierstunde gratulierten 1. Vorsitzender Steffen Wegner und Dirigent Thomas Mück den beiden Musikerinnen Sabrina Bechtel (Klarinette) und Nadine Wegner (Trompete) zur bestandenen D3-Prüfung des Nordbayerischen Musikbundes. Nach einer intensiven Phase der Vorbereitung im Musikunterricht wurden die Mühen der beiden Schülerinnen durch das erfolgreiche Abschneiden nach Abschluss der „Gold-Woche“ in Alteglofsheim bei Regensburg belohnt. Besonders freute sich die Vereinsführung darüber, dass das von Thomas Mück ins Leben gerufene Konzept der vereinseigenen Jungmusikerausbildung somit seine Bestätigung findet. Ein besonderer Dank galt abschließend den Ausbildern Marco Pletzner und Yvonne Schütz (Klarinette) und Ulrich Böhm (Trompete) für die intensive und effektive Vorbereitung der beiden neuen Leistungsträgerinnen des Musikvereins.

VdK Ortsverein Johannisthal

VdK-Ortsverband Johannisthal feierte 60-jähriges Bestehen

Lorenz Höfner war Motor des VdK



Im Rahmen der Jubiläumsfeier zum 60-jährigen Bestehen des VdK-Ortsverbandes Johannisthal wurden im Kulturraum die Leistungen des Sozialverbandes und insbesondere der Idealisten des Ortsverbandes gewürdigt.

Vorsitzender Hans Schnell begrüßte neben den Mitgliedern eine stattliche Zahl von Ehrengästen.

Schirmherr Heinz Hausmann hielt die Festrede und blickte besonders auf die Gründungszeit zurück, in der nach dem 2. Weltkrieg Armut, Not und Elend in Deutschland herrschten. Der VdK hat sich große Verdienste erworben und ist auch heute so gefragt wie damals.

Einzigartig sei die Fahne des Ortsverbandes Johannisthal, der damit einziger Ortsverband im Landkreis sei, der für den VdK Flagge zeigt. Die Glückwünsche des Marktes Küps brachte Bürgermeister Herbert Schneider, der sich für die Liebe und das Engagement beim Einsatz für den Nächsten bedankte. Besonderen Dank sprach er neben den Vorständen auch der „Ikone“ in Sachen Menschlichkeit Agnes Hempfling aus, die sich um die Pflege des Ehrenmals große Verdienste erworben hat.

Diakon Dr. Georg Zenk gratulierte im Namen der Geistlichkeit. Er stellte dankbar fest, dass der VdK genau das praktiziere, was die Kirche gemäß Altem und Neuem Testament verkünden

soll.

Landrat Oswald Marr gratulierte ebenfalls und forderte die Gesellschaft auf, nicht abseits zu stehen, sondern sich einzubringen für mehr Menschlichkeit und Solidarität. Weitere Gratulations- und Dankesworte sprachen VdK-Kreisfrauenbetreuerin Irmgard Erhardt und Gemeinderatsmitglied Dieter Lau. Musikalisch gratulierte der Gesangverein Johannisthal unter Leitung von Michael Bauer und in Begleitung von Julia Bauer am Keyboard. Schriftführer Bernhard Kakoschke las aus der Chronik und verdeutlichte die bewegte Vergangenheit des Ortsverbandes. Es war ein kleiner Kreis von Frauen und Männern, die 1948 den Mut fanden, den VdK-Ortsverband zu gründen. Dies waren Babette Bittruf, Margarete Höfner, Konrad Treusch und Max Büttner. Ein Motor des Ortsverbandes war Lorenz Höfner, der fast 30 Jahre die Geschicke lenkte. In Hans Schnell fand sich ein idealistischer Nachfolger, der den Verband im Sinne von Lorenz Höfner seither führt. Bis heute sei der VdK-Ortsverband Johannisthal ein starkes Glied in der Vereinskette von Johannisthal gewesen und geblieben, der nicht nur intern, sondern auch im Miteinander mit den Vereinen die Kameradschaft pflege. Schirmherr und VdK-Kreisvorsitzender Heinz Hausmann ehrte verdiente Mitglieder. Hans Schnell wurde die Ehrenamts-Ehrennadel des VdK-Landesverbandes in Anerkennung und Würdigung für seine herausragenden Verdienste in jahrelanger Vorstandstätigkeit verliehen. Die Treuenadel in Silber für treue Dienste für den VdK erhielten Helmut Bittruf, Bernhard Kakoschke, Werner Pohl, Gerhard und Hannelore Stengel und Klaus Wachter. Die 60-Jahr-Feier begann mit einem Festgottesdienst am Vormittag in der St. Marienkirche mit Diakon Dr. Georg Zenk und Pfarrer Ignatius Kobus. Zweite Frauenbetreuerin Veronika Wachter zündete für alle Verstorbenen eine Kerze an. Ihnen allen zu gedenken, soll uns Ehre und Verpflichtung sein.

Bis heute ist der VdK-Ortsverband Johannisthal ein wertvolles und starkes Glied in der Vereinskette gewesen und geblieben.

HSJ

Schützenclub Hubertus Oberlangenstadt

In Oberlangenstadt gibt's jetzt einen Saukönig!



Unsere Jüngsten beim Fuchs-Schießen.

Am 23. August beging die Abteilung Bogensport im SC Hubertus Oberlangenstadt sein 1-jähriges Jubiläum mit einem zünftigen Sau- und Fuchsschießen, draußen auf dem Bogenplatz. Schon im Vorfeld lieferten sich die Lokalgrößen erbitterte Trainingsduelle, bei dem das arme Plastikschwein mehreremale seinen Gelben Punkt weggeschossen bekam... Saukönig ist nunmehr der Favorit Markus Hertel aus Nagel! Unter den Jüngsten galt es, den Langstädter Fuchskönig zu ermitteln. Das Fuchlein ließ sich aber garnicht so leicht treffen und so ging der Titel Langstädter Fuchskönig auf einen der älteren Jugendlichen, Markus Eckert über.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Sponsor, der Familie Vormbrock / Schloss Nagel, welche uns einen wunderschönen Wanderpokal gestiftet hat und um den natürlich alle Robin Hoods mit Feuereifer gekämpft haben. In mehreren Durchgängen galt es jeweils, auf einer Ringscheibe möglichst viele Punkte zu erzielen.

Aber wie's eben so ist, im Wettkampf ist alles anders und die Pfeile wollten permanent nicht in die Mitte... Der Vorstand hat in einer Wackelpartie dreimal die 17 geschafft und beim Sauschießen nichtmal das Viech getroffen. Auweia! In der richtigen Natur hätten sich die Schützen wohl einen neuen Vorstand suchen müssen...

Nach dem Abflauen des Getümmels wurde an Ort und Stelle ein großer Kessel Gulasch aufgesetzt und einige verwegene Bogenschützen zogen es vor, trotz dem heranziehenden Regen, die Nacht im Zelt zu verbringen...

Ergebnisse:

Saukönig: Markus Hertel

Fuchskönig: Markus Eckert

Schloss Nagel Wanderpokal:

1. Platz: Markus Hertel
2. Platz: Michael Bürger
3. Platz: Michael Spichal

SC Hubertus Jugendpokal Bogen:

1. Platz: Christian Schmidt
2. Platz: Maximilian Gampert
3. Platz: Anna Bürger & Markus Eckert

Ein großer Dank ergeht an Alle, die mitgeholfen haben, dass dieses kleine Turnier so schön geworden ist!

Schützenverein 1960 e.V. Schmölz

Fuchs Jagd der Schmölzer Schützen



Das Foto zeigt die Gewinner und 1. Schützenmeister Heinz Rebhan. Foto: Habermann

Schmölz. Auch in diesem Jahr fand die traditionelle Fuchs Jagd des Schützenverein Schmölz statt. Bereits zum 20. Mal wurde diese Veranstaltung ausgetragen. Dabei handelt es sich um eine Gaudi-Rallye, bei der die Teams mit ihren Autos nach einem Streckenplan den richtigen Weg finden und unterwegs diverse Aufgaben erfüllen müssen.

Geschwindigkeit spielt dabei keine Rolle. Im Gegenteil: je ruhiger man es angehen lässt, desto größer sind die Chancen, alle gestellten Aufgaben, wie zum Beispiel das Wiederfinden von fotografierten Gebäuden oder Denkmälern, zu lösen.

1. Schützenmeister Heinz Rebhan schickte insgesamt vier Teams auf die Strecke. Der Sieger vom letzten Jahr, das Team Rebhan mit der gesamten Familie, hatte dieses Jahre die Ehre, eine neue Strecke einschließlich ihrer Sonderaufgaben auszuarbeiten. Diese führte in die Fränkische Schweiz und wieder zurück zum Ausgangspunkt am Schmölzer Schützenhaus.

Es mussten die Länder von Deutschland mit ihren Hauptstädten und verschiedene Märchen geraten werden. Das Raten der Menge von Streichhölzern in einem Einmachglas trennte dann die „Spreu“ vom Weizen.

Kaffee und Kuchen rundeten den Sonntagnachmittag ab.

Aus der Summe der gelösten Aufgaben wurden die Punkte der einzelnen Teams ermittelt. Heinz Rebhan führte im Anschluss die Siegerehrung durch. Den dritten Platz belegte das Team „Malinowski“, den zweiten Platz das Team „Oberdorf“ mit der Fam. Uwe Angermüller und Sieger wurde das Team „Berg-hase“ mit der Fam. Wieder. Alle drei Gewinner bekamen einen Erinnerungsteller.

TSF Turn- und Sportfreunde Theisenort 1901 e.V.

Berichterstattung Jugendarbeit

A-Junioren

FC Nordhalben - TSF Theisenort 2:2

B-Junioren

TSF Theisenort - JFG Kunstadt-Obermain II 0:0

C-Junioren

FC Kronach - (SG) TSF Theisenort 0:6

F-Junioren

SSV Oberlangenstadt I - TSF Theisenort 1:5

Die Zuschauer sahen eine starke 1. Halbzeit beider Mannschaften, wobei die TSF eine Unachtsamkeit der Heimmannschaft zur 1:0 Führung nutzten. Fast im Gegenzug glich die Heimelf aus. Jetzt erst kamen die TSF besser ins Spiel und erzielten durch ein schön heraus gespieltes Tor erneut die Führung. Bis zur Halbzeit konnte man noch auf 3:1 erhöhen. In der 2. Halbzeit ließen die TSF nichts mehr anbrennen und kamen am Ende durch zwei weitere Tore zum 5:1-Sieg. Überzeugen konnte auch der TSF-Schlussmann, der eine gute Form bewies.

TSF Theisenort - SV Neuses

3:3

Gegen die Nachbarn aus Neuses entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel beider Mannschaften. Durch eine wunderschöne Kombination gingen die TSF mit 1:0 in Führung und bauten den Vorsprung kurz vor der Pause auf 2:0 aus. In der 2. Halbzeit verloren die TSF ein wenig den Faden und der SV Neuses diktierte das Spielgeschehen. Sie wandelten einen 0:2-Rückstand in eine 3:2-Führung um. Kurz vor Schluss der Partie gelang den TSF noch der Ausgleich. Der Punktgewinn geht aus Sicht des TSF vollkommen in Ordnung.

FC Kronach I - TSF Theisenort

0:1

Ein starkes Spiel beider Mannschaften, wobei die TSF mehr Spielanteile hatten. Da keiner die ein oder andere Einschussmöglichkeit nutzen konnte, ging man mit einem 0:0 in die Pause. In der 2. Halbzeit entwickelte sich ein offener Schlagabtausch beider Mannschaften, sowohl der FCK und die TSF das ein oder andere Mal die Führung auf den Fuß hatten. Eine kleine Unachtsamkeit in der Abwehr des FCK nutzten die TSF schließlich eiskalt zur 1:0 Führung aus, die bis zum Schluss Bestand hatte. Letztendlich war es ein hart erkämpfter Arbeitssieg.

A-Junioren

TSV Steinberg - TSF Theisenort 0:10

B-Junioren

(SG) TSV Wilhelmsthal - TSF Theisenort 1:2

C-Junioren

(SG) TSF Theisenort - JFG Leuchsental 5:1

D-Junioren

TSF Theisenort - JFG Rennsteig 5:1

E-Junioren

TSF Theisenort - FC Wacker Haig 4:3

Im letzten Spiel der Hinrunde kam es zum Aufeinandertreffen der bis dahin einzig ungeschlagenen Mannschaften der Gruppe 5. Bereits mit dem ersten Angriff gingen die TSF Theisenort dabei in Führung. In der Folgezeit erwiesen sich die Gäste aus Haig als der erwartet starke Gegner, der kaum Torchancen zuließ - andererseits aber selbst auch kaum zu Torgelegenheiten kam. Mit Beginn der zweiten Spielhälfte gelang ihnen allerdings ein nicht unverdienter Treffer, so dass die Partie nun auch ergebnismäßig ausgeglichen war. Die Gäste drangen nun auf die Führung - wurden aber drei mal schulmäßig von den TSF zu einem 4:1-Vorsprung ausgekontert. Erneut ließen sich die Gäste nicht beeindrucken und erzielten die Anschlusstreffer. Den Sieg für die nun mit Glück und Geschick verteidigende Heimmannschaft konnten sie aber nicht mehr verhindern.

F-Junioren

SSV Oberlangenstadt I - TSF Theisenort 1:5

Anlässlich meines
80. Geburtstages
 bedanke ich mich recht herzlich bei allen
 Verwandten, Bekannten, Freunden und
 Vereinen für die zahlreichen Blumen,
 Glückwünsche und Geschenke.
Rudi Zimpel
 Tüschnitz, im September 2008



Foto: Brot für die Welt

Verlierer..

...der fortschreitenden Globalisierung sind Bauernfamilien, kleine Arbeiter und Angestellte, die den Interessen der Großkonzerne zum Opfer fallen. Mit „Brot für die Welt“ unterstützen Sie die Armen und Benachteiligten in den Ländern des Südens. **Bitte helfen Sie mit.**

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



Möchten Sie im Mitteilungsblatt
KÜPS inserieren?
 Tel. 0 91 91 / 72 32-0 | Fax 0 91 91 / 72 32-30



Impressum

Mitteilungsblatt Markt Küps

mit seinen Gemeindeteilen:
Au, Burkersdorf, Hain, Johannisthal, Küps, Oberlangensstadt, Schmölz, Theisenort und Tüschnitz

Das Mitteilungsblatt Markt Küps erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
 VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
 Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
 P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Der Erste Bürgermeister des Marktes Küps Herbert Schneider,
 Am Rathaus 1, 96328 Küps
 für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
 Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
 Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Bayerisches Rotes Kreuz
 Kreisverband Kronach

Blutspendedienst
 des Bayerischen Roten Kreuzes



DANKE
 unseren treuen Blutspendern

Wir erwarten Sie am 19.11.2008
 von 16:00 - 20:00 Uhr
 im TSV - Sportheim
 Ihre BRK-Bereitschaft Küps

Auf fallen?

Mit einer
ANZEIGE
 bei uns kein Problem!

VERLAG WITTICH

Tel. 0 91 91 / 72 32-0
 Fax 0 91 91 / 72 32-30
 www.wittich.de

Großer Räumungsverkauf am 12. Oktober 2008

Nähmaschinen, Bügelfische und Bügeleisen, Zuschneidetische, Stoß- und Bandmesser, Kleiderbügel, Stoffe, Garne, Knöpfe, Gurtband- und Gurtgummi, Kleiderständer usw., Fertigprodukte: Jacken, Röcke, Blusen, Tops. Gebäude mit ca. 600 m² Nutzfläche kann ab 1. 10. 08 gepachtet werden.

Max Singer GmbH · Gustav-Ludwig-Str. 22 · 95138 Bad Steben

Phon: 09288 / 217 · E-Mail: <http://www.maxsinger.de>

Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung.

Schlank und fit in den Herbst!

Mit **TAMARINA** geht's: schnell und gesund.

Der gesunde und natürliche Weg zur perfekten Figur!

Ganz normal essen und trotzdem Gewicht verlieren – unmöglich, sagen Sie!? Und doch, es kann funktionieren. Diesen wissenschaftlichen Durchbruch haben Ernährungsmediziner mit **TAMARINA** (jetzt rezeptfrei in den Apotheken) geschafft – eine Pflanze, die die Nährstoffaufnahme schon im Magen-Darm-Trakt bremst. Ohne jede Belastung für den Körper werden entscheidend weniger Kalorien aufgenommen als normal.

Es gibt gute und schlechte Kostverwerter. Die Ursache dafür liegt in der unterschiedlichen Aufschließung und Verwertung der Nahrungsbestandteile im Magen-Darm-Trakt, die von Mensch zu Mensch recht unterschiedlich ist. Die Untersuchung dieses Phänomens an der Universität von Bukarest war zugleich Ausgangspunkt für die spektakulären Befunde der TAMARINA-Forschung. Frau Prof. Ciofu vom dortigen renommierten Institut für Ernährungsmedizin: „Wie so häufig bei wichtigen Innovationen, hat uns der ‚Kollege Zufall‘ zur TAMARINA-Pflanze geführt: Studentinnen



haben für eine wissenschaftliche Studie zur Kalorienaufnahme Testmahlzeiten zu sich genommen, die eine fernöstliche Gewürzmischung auf der Basis von TAMARINA-Paste enthielten. Selbst bei den stärksten ‚Kostverwerterinnen‘ in der Gruppe sank die Kalorienaufnahme um bis zu ein Drittel. Bei den folgenden Studien mit einer TAMARINA-Zubereitung in Kapseln konnte diese Ergebnisse bestätigt und noch signifikant übertroffen werden. Bei normaler Nahrungsaufnahme haben die Studienteilnehmer zwischen 3,1 und 4,5 kg in drei Wochen abgenommen.“

Die Fruchthülsen der TAMARINA (*Tamarindus indica*) werden seit dem Altertum im asiatischen Raum als Heil- und Gewürzpflanze genutzt. Im antiken Griechenland war das Tamarindenmus eine teure exotische Spezialität. Neben der Verminderung der Kalorienaufnahme, so bestätigen moderne biochemische Untersuchungen, werden durch den regelmäßigen Verzehr von Kapseln, die TAMARINA-Extrakte enthalten, weitere gesundheitsfördernde Effekte erzielt: TAMARINA beugt Schädigungen des Verdauungssystems vor. Die Auswirkungen z. B. von Stress und Ärger auf Magen und Darm werden durch schützende Schleimsubstanzen und den hohen Gehalt an Fruchtsäuren abgepuffert.



Frau Prof. Ciofu: „Gesünder als mit TAMARINA kann man wirklich nicht abnehmen. Die Pflanze entfaltet ihre wissenschaftlich belegbare Wirkung ausschließlich im Magen-Darm-Trakt. Das Stoffwechselsystem wird in keiner Weise belastet, was bei vielen, sehr umstrittenen, Abnehmpräparaten häufig der Fall ist.“

Einstärkerbrille ab € 149,-
Gleitsichtbrille ab € 299,-

inkl. superhochgelegten Kunststoffgläsern,
Hartschicht und Etui



Hersteller: 10 verschiedene Ausführungen lieferbar
Lieferumfang: Brillenglas 10 + 10 € (2 x 400) inkl. 100 €

Brillen aus hochflexiblem Memory-Titan.



Augenoptik Bätz

Brillenmode · Kontaktlinsen · Sonnenbrillen
Kronach · Pfählangerstraße 11 · Tel. 09261/61800 · www.optik-baetz.de



Foto: Ralf Krämer

Weltverbesserer

Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!

Kindernothilfe e. V. · Düsseldorf Landstr. 180 · 47249 Duisburg · www.kindernothilfe.de

Rufen Sie uns an:

0180 33 33 300

(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;
ggf. abweichender Mobilfunktarif)



INSERIEREN SIE DOCH MAL WIEDER!



VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG 91301 Forchheim · Tel. 09191/7232-0 · www.wittich.de